

Das Sicherheits-Doppelfußpedal FE-FS2-S2ASDO2/U1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet. Das rechte Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position). Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die linke Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefährbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (2 Schließer) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführter Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung. Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der Zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

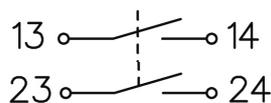
#### Linkes Pedal:

#### Schaltwegdiagramm:

|       | gelöst | Druckpunkt | Durchgedrückt |
|-------|--------|------------|---------------|
| 13-14 |        |            |               |
| 23-24 |        |            |               |
| 11-12 |        |            |               |
| 21-22 |        |            |               |

#### Anschlussbild:

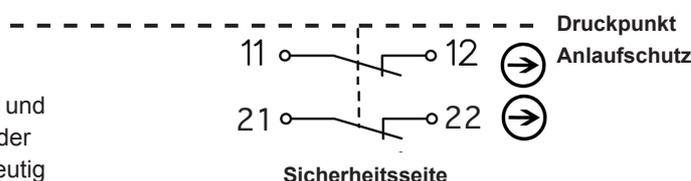
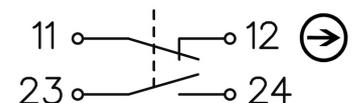
geschlossener Kontakt   
geöffneter Kontakt



#### Rechtes Pedal:

|       | gelöst | gedrückt |
|-------|--------|----------|
| 23-24 |        |          |
| 11-12 |        |          |

geschlossener Kontakt   
geöffneter Kontakt



Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

|                      |  |
|----------------------|--|
| Ausführung           | 2-pedaliger Aluminium-Fußschalter<br>schwere Ausführung<br>freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen   |
| Spannung             | max. 500 VAC, 40-60Hz  |
| Belastbarkeit        | max. 10 A. Bei induktiven und kapazitiven Lasten ist unbedingt ein Kontaktschutz vorzusehen.   |
| Schaltspiele         | min. 10 Mio.   |
| Kontaktmaterial      | Silber   |
| Anschluss            | Schraubanschluss   |
| Anschlussquerschnitt | 0,5-1,5 mm <sup>2</sup>  |
| Kabeleinführung      | 3x M20x1,5   |
| Schalteinsatz        | Linkes Pedal:<br>2 Schließer mit Anlaufschutz,<br>nach Druckpunkt, 2 Öffner, zwangsöffnend<br><br>Rechtes Pedal: 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend  |
| Schaltfunktion       | Linkes Pedal: Folgeschaltung mit Druckpunkt  |
| Druckpunkt           | Linkes Pedal: Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch  |
| Schaltsystem         | Linkes Pedal: Sprung-/ Schleichmechanismus<br><br>Rechtes Pedal: Schleichmechanismus   |
| Gehäuse              | Aluminium-Druckguss, pulverlackbeschichtet RAL 7021 (Schwarzgrau)  |
| Pedal                | Aluminium-Druckguss, pulverlackbeschichtet RAL 7021 (Schwarzgrau)  |
| Unfallschutzhaube    | Aluminium-Druckguss, pulverlackbeschichtet   |
| Befestigung          | Zur Montage des Fußschalters sind im Gehäuseboden (Pedalbereich) 2xØ4,5 und 2xØ6,5 Bohrungen vorgesehen (siehe Zeichnung). Hier können Gewinde eingeschnitten werden. Alternativ können die Gummifüße entfernt und diese Gewinde als Befestigungsmöglichkeit genutzt werden. |
| Schutzart            | IP65 nach IEC/EN 60529   |
| Betriebstemperatur   | -30°C bis +80°C  |
| Vorschriften         | IEC/EN 60947-5-1   |
| Bestellbezeichnung   | FE-FS2-S2ASDO2/U1-U-XX<br>(XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000 )   |

**Zusätzliche Hinweise:**

Jegliche Modifikation am Fußpedal und an seinen Komponenten führen zum Verlust der Garantie und Produkthaftung. Insbesondere das anheben des Aluminium-Druckguss Pedals gegen den oberen Anschlag und das austreiben des Haltestiftes sind untersagt. Dies kann zu Fehlfunktionen des Fußpedals und somit zum Verlust der Sicherheit führen!